

Stellenausschreibung Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, 50% (19,91 Std.) zum 01.04.2019

Die **Ruhr-Universität Bochum (RUB)** ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland. Als reformorientierte Campusuniversität vereint sie in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche an einem Ort. Das dynamische Miteinander von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen besondere Chancen zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Am **Institut für Friedenssicherungsrecht und Humanitäres Völkerrecht (IFHV)** bzw. am Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Völkerrecht (Professor Thielbörger) der RUB ist zum 01.04.2019 die Stelle eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters / einer Wissenschaftlichen Mitarbeiterin (TV-L E 13) mit einer Wochenarbeitszeit von 19,91 Stunden (50%) zu besetzen. Die Stelle ist auf drei Jahre befristet und soll die Gelegenheit zur Promotion geben.

Das IFHV ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der RUB mit Sitz im sogenannten „Bochumer Fenster“ in der Nähe des Bochumer Hauptbahnhofs. Ausgehend von einer traditionell starken völkerrechtlichen Ausrichtung und Expertise betreibt und fördert es interdisziplinäre Forschung und Lehre im Bereich der Humanitarian Studies unter (derzeitiger) Beteiligung der Disziplinen Rechtswissenschaft, Sozialwissenschaft, Geowissenschaften und Public Health.

Sie erwartet eine vielfältige Tätigkeit in einem Zentralinstitut bzw. einem Lehrstuhl mit diversen Kooperationspartnern im In- und Ausland.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Die Unterstützung von Forschung und insbesondere der Lehre des Lehrstuhlinhabers Professor Thielbörger auf dem Gebiet des Öffentlichen Rechts und des Völkerrechts. Der Schwerpunkt der Tätigkeit liegt im Bereich des Friedenssicherungsrechts und insbesondere des Humanitären Völkerrechts;
- Die Übernahme von Lehre im Rahmen vorlesungsbegleitender Arbeitsgruppen an der juristischen Fakultät im Umfang von 2SWS oder im NOHA-Studiengang des IFHV im Umfang von 2 SWS;

Ihr Profil:

- Der/die Bewerberin sollte ein Prädikatsexamen abgelegt und/oder überdurchschnittliche Leistungen im Schwerpunktbereich 4 der juristischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum (oder vergleichbarer Schwerpunkt an anderer Universität) gezeigt haben. Ein besonderes Interesse am Öffentlichen Recht und an Völkerrecht sind wünschenswert.
- Kooperativer Arbeitsstil, Flexibilität und Organisationstalent;
- Sehr gute schriftliche und mündliche Kenntnisse des Englischen und des Deutschen. Die Kenntnis einer weiteren Sprache, bevorzugt Französisch, ist vorteilhaft, aber nicht unbedingt erforderlich;

Wir wollen an der RUB besonders die Karrieren von Frauen in den Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, fördern und freuen uns daher sehr über Bewerberinnen. Auch die Bewerbungen geeigneter schwer behinderter und gleichgestellter Bewerber und Bewerberinnen sind herzlich willkommen.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter www.ifhv.de oder treten Sie direkt in Kontakt mit dem Lehrstuhlinhaber und Geschäftsführenden Direktor des IFHV, Prof. Dr. Pierre Thielbörger (pierre.thielboerger@rub.de), Sekretariat Frau Mortimer/ Frau Zastepinski (+49 234 32 27366).

Bewerbungsfrist ist der 06.03.2019.

Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an ifhv@rub.de (im PDF-Format / wenn möglich eine Datei) oder per Post an: Institut für Friedenssicherungsrecht und Humanitäres Völkerrecht (IFHV), Ruhr-Universität Bochum, Herrn Prof. Dr. Pierre Thielbörger, Geschäftsführender Direktor, Massenbergstraße 9 B, 44787 Bochum

Die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen kann nur erfolgen, wenn ein adressierter und frankierter Rückumschlag beigelegt wird.